

## **BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE**

Eisbericht Nr. 3 vom 02.03.2018

### **für die deutsche Nordseeküste**

**Nordfriesische Küste:** Um Sylt herum kommt lockeres bis dichtes, bis zu 20 cm dickes Eis vor. Um die Insel Föhr ist teilweise lockeres bis sehr dichtes Eis, ebenfalls bis 20 cm dick zu finden und um Amrum kommt sehr lockeres dünnes Eis vor. Im Hafen von Husum kommt sehr lockeres Neueis vor und auf der Au ist offenes Wasser zu finden. Im Hafen von Tönning liegt eine sehr dichte bis zu 9 cm dicke Eisdecke, im Seegebiet Eiderdamm kommt dünnes Eis vor. Im Hafen von Büsum hat sich eine sehr dichte Eisdecke ausgebildet, die bis zu 10 cm dick ist. Bis Norderpiep und Süderpiep kommt lockeres, 5-6 cm dickes Eis vor.

**Elbe:** In Hamburg kommt lockeres bis sehr lockeres, bis zu 10 cm dickes Eis vor. Ansonsten ist bis Neuwerk offenes Wasser zu finden.

**Weser:** Auf der Weser kommt offenes Wasser vor.

**Ostfriesische Küste:** Im Jadebusen liegt lockeres bis dichtes Eis und es kommt offenes Wasser vor. Zwischen Wangerooger Fahrwasser und Borkum kommt Eis unterschiedlicher Konzentration und offenes Wasser vor.

**Ems:** Im Emdener Binnenhafen liegt dichtes, 5-10 cm dickes Eis gefolgt von sehr lockerem Eis bis Randzelgat. Weiter draußen kommt offenes Wasser vor.

### **Weitere Aussichten:**

=====

Die Temperaturen liegen auch weiterhin ganztägig unter dem Gefrierpunkt. Es muss daher mit weiterer Eisbildung gerechnet werden. Bei zum Teil starkem Wind aus Ost kann das Eis verdriften und von den Häfen aus auf See raustreiben.

Im Auftrag  
Dr. Schwegmann